Chronik der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aparte
STICKEREIEN
für Wäsche und Kleider
WILLY MÜLLER
Waisenhausplatz 21, II. Et., Bern
Bei Apotheke Dellsperger

Freude machen jedem
Soldaten
Die ‚mords-guet'-Streichkäsli (¾ fett). Sie sollten deshalb in keinem Soldatenpäckli fehlen!

Neue Mädchenschule Bern

Waisenhausplatz 29
Telephon 2 79 81
Gegr. 1851

Enthält **Kindergarten** (Knaben und Mädchen, **Elementarschule** (Schuljahr 1-3 mit dem Freien Gymnasium, zusammen für Knaben und Mädchen), 4. Schuljahr gesondert für jede Schule, **Primaroberschule**, 5 Klassen mit Sekundarschulpensum f. Töchter, die aus irgend einem Grunde nicht in die Sekundarschule kamen. **Sekundarschule**, 5 Klassen, **Fortbildungsklasse**, 10. Schuljahr für allg. Bildung und Vorbereitung auf allerlei Frauenberufsschulen, **Kindergärtnerinnenseminar**, 2jähriger Kurs, **Lehrerinnenseminar**, vierjähriger Kurs. Prospekte der Oberabteilungen beim Direktor erhältlich. Sprechstunde tägl. 11¼–12 Uhr. Sonntags ausgenommen.
Der Direktor: Dr. C. Bäschlin

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

22. Januar. Der Gemeinderat von **Spiez** macht der Spiezer Bürg rin, Frau Künzi, der **Drillingsmutter,** ein Geschenk von 200 F Auch die Militärdienstkollegen des Gatten übermachen d Frau ein schönes Geschenk.
— Am **Rinderberg** bei Zweisimmen gerät ein 25jähriger Veterinä Student aus Bern in eine **Lawine.** Trotz vierstündiger Wiede belebungsversuche kann er nicht mehr ins Leben zurückg rufen werden.
— In **Zollbrück** langen **25 Kinder aus Mülhausen** an, um f einige Wochen Unterkunft in Familien in Lauperswil u Rüderswil zu finden.

23. Janar. Das sog. « Guggli » in **Dürrenroth** wird ein **Raub d Flammen.** Dem Feuer fallen 30 Bienenschwärme zum Opfer.
— † in **Sigriswil** in seinem 88. Lebensjahr **Rudolf Müller,** Lan schaftsmaler. Das öffentliche Leben verdankt dem Verst benen viel.
— Der **Bielersee** ist zum grossen Teil **zugefroren.**
— Infolge **Schneeverwehungen** müssen verschiedene Staa strassen im Schwarzenburgischen vorübergehend gespe werden.

24. Januar. Der Knecht Walter Leu aus **Courtelary** gerät in ein **Schneesturm** und wird am nächsten Tag tot aufgefunden.
— In **Delsberg** wird ein jurassischer **Pferdezuchtvorstand** g gründet.
— Durch eine **Feuersbrunst in Scheulte** bei St. Ursanne wird d Bauernhaus des Landwirtes Fritz Mischler bis auf den Gru **eingeäschert.** Die Bäuerin kann sich nur mühsam mit ihr kleinen Kind aus dem Fenster retten. Ein verhafteter Baue knecht gesteht, den **Brand gelegt** zu haben.

25. Januar. **Grosse Meliorationen** werden in Angriff genomm durch Korrektion der **Oenz,** von Herzogenbuchsee bis über solothurnische Grenze, die Korrektion des **Seebaches,** fern bei **Meikirch.**
— Das **Burgseeli bei Goldswil** ist **zugefroren.**
— † **Hans Nobs,** Fabrikant und Chef der Firma Nobs & Co. **Münchenbuchsee** im Alter von 72 Jahren.
— Im **Grieschbachtale** bei Saanen wird ein junger Ehemann **Schneesturm** von einer Lawine erfasst und kann nur n als Leiche unter einer Schneeschicht von 1,50 m gebor werden.

26. Januar. Der **Nidau-Bürenkanal** hat grossen **Eisgang.**

27. Januar. Vom **Baggulwald bei Lyss** werden 21 Jucharten g rodet.
— Der **bernische Grosse Rat** spricht Beiträge an verschiede **Meliorationen,** sowie eine 20prozentige **Teuerungszulage** die Zivilstandsbeamten zu. Das neue **Kirchengesetz** wird zweiter Lesung angenommen. Von freisinniger Seite werd Anträge auf stärkere Wahrung der Rechte der Kirchgemeind und des einzelnen Bürgers gegenüber der reformierten Syn angekündigt. Fragen der **Wohnbauförderung:** eine Moti Kunz betr. Gesetz über die Förderung des Wohnungsba steht in Vorbereitung; ein Postulat Reinhard fordert ei Kredit von 10 Millionen, kantonale Beteiligung an Hypothek krediten für soziale Wohnungen, Beratung kleinerer Gem den in Baufragen. Zur Sprache kommen des weitern **Steuerdekrete.** Von den weiteren Verhandlungsgegenstän sei das **Frauenstimmrecht** in die Synode erwähnt, das St menmehr angenommen wird.

STADT BERN

23. Januar. Zur Zeit des grössten Verkehrs **entgleist** an der ob Monbijoustrasse aus einer Dreierkombination der Strass bahn der mittlere Wagen.

24. Januar. Bei vollbesetztem Grossratssaal findet eine **Frau kundgebung** für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde st an der Stadtpräsident Dr. Bärtschi die Begrüssungsw spricht. Eine Reihe von Rednerinnen tritt für Erweiterung politischen Rechte der Frau ein.

25. Januar. In Bern finden sich zahlreiche Mitglieder des **Bun Schweizer Militärpatienten** zu ihrer ersten Jahresversamml zusammen.

26. Januar. Die **Dörraktion 1944** hat nahezu 10 Tonnen Gem und Obst gedörrt. Diese gewaltige Arbeit wurde durch He rinnen des **zivilen Frauenhilfsdienstes** geleistet.
— † Oberst i. Gst. **W. Kisling,** früher Sekretär des Eidg. Mili departementes, im Alter von 69 Jahren.
— Die **Schweiz. Depeschenagentur** begeht ihr 50jähriges Ju läum mit einer Feier, der eine Reihe prominenter Persönl keiten beiwohnen.